

**Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins der Grundschulen
Lindlar-Ost und Lindlar-West vom 10.10.2019, Beginn 19.30 Uhr**

Anwesende:

Vorstand: Herr Guido Hamböcker (Kassierer)
Herr Eckhard Puschatzki (Vorsitzender)
Frau Julia Hein-Seifert (stellvertr. Vorsitzende)
Frau Nadine Spiegel (Beisitzerin)
Herr Joachim Kierdorf (Beisitzer)
Frau Melanie Knof (Schriftführerin)
Herr Andreas Deichsel (Beisitzer Personal)

Mitglieder: Herr Stephan Dreisbach
Frau Christina Werner
Herr Stefan Metzler
Herr Toni Alfieri
Herr Björn Hausberg

Gast: Frau Adelheid Müller-Prinz

Top 1: Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Herr Puschatzki stellt fest, dass die Mitgliederversammlung durch Zustellung der Einladung unter Einhaltung der Frist laut Satzung ordnungsgemäß einberufen wurde. Als Schriftführer wird Frau Melanie Knof von der Mitgliederversammlung per Akklamation (Handzeichen) einstimmig gewählt.

Top 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es wird festgestellt, dass die Mitgliederversammlung mit 11 stimmberechtigten Mitgliedern beschlussfähig ist.

Top 3: Bericht des Vorstandes über das abgelaufene Geschäftsjahr einschließlich des Kassenberichtes

Herr Puschatzki berichtet über das Geschäftsjahr und erläutert, welche Aufgaben der Förderverein hat und welche Projekte dieser unterstützt hat.

Folgende Projekte wurden unterstützt:

Weckmänner für die Kinder beim St. Martinszug (beide Schulen)
Zuschüsse zu Klassenfahrtkosten (beide Schulen)
Neanschaffung von Büchern für die Büchereien beider Schulen

Mut tut Gut (beide Schulen)
Fertigstellung Hangrutsche (Li-West)
Eiswagen vor den Sommerferien (beide Schulen)
Projekt Tu-Was (Li-Ost)
Ausflug Drachenfels (Li-West)
Anschaffung Sonnenschirm (Li-Ost)
Bastelmaterial
Spielekisten für die Randstunden

Geplant sind für das laufende Geschäftsjahr u.a. Mut tut Gut an beiden Schulen sowie Ausflug Li-West, Finanzierung der Bühne St. Martin.

Herr Hamböcker (Kassierer) erklärt ergänzend, dass der Verein zur Zeit 230 Mitglieder hat.

Die Randstunden in Ost und West werden von 57 Kindern besucht und ist voll ausgelastet. Es bleibt festzuhalten, dass unterjährig an beiden Schulen die Randstundenplätze alle belegt sind.

Das Geschäftsjahr beginnt am 01.08. eines Jahres und endet am 31.07. des Folgejahres.

Top 4:

Bericht der Kassenprüfer

Herr Metzler und Herr Alfieri haben die Kasse geprüft. Anfangs- und Endbestände kontrolliert, alle Ausgaben und Einnahmen wurden belegt. Sie kommen zu dem Ergebnis, dass die Kasse gut geführt ist und es keine Beanstandungen gibt.

Die Einnahmen betragen insgesamt 48.924,16 € und die Ausgaben 46.186,24 €, so dass sich ein Einnahmeüberschuss in Höhe von 2.755,92 € ergibt.

Die Rücklagen betragen 14.530,13 €, die in Höhe von 8.018,61 € auf dem Sparbuch angelegt sind und dem restlichen Betrag in Höhe von 6.511,52 € auf dem Girokonto zur Sicherstellung des laufenden Geschäftsbetriebs. Die Kassenprüfer empfehlen die Planung der Verwendung der Rücklagen zu dokumentieren.

Herr Puschatzki erklärt hierzu, dass sich durch die geplanten Anbauten/Erweiterungen an beiden Schulen eventuell die Möglichkeit ergibt die Randstunden in Form von jeweils einer weiteren Gruppe zu erweitern. Hierfür wird dann Personal sowie Ausstattung der Räume benötigt, wofür die Rücklagen verwendet werden sollen.

Top 5: Entlastung des Vorstandes

Herr Metzler beantragt, den Vorstand für das abgelaufene Geschäftsjahr zu entlasten.

Die Mitgliederversammlung ist mit der Abstimmung durch Akklamation (Handzeichen) einstimmig einverstanden.

Die Mitgliederversammlung entlastet den Vorstand per Akklamation (Handzeichen) mit 5 Stimmen und 7 Enthaltungen.

Top 6: Wahl des Vorsitzenden

Frau Hein-Seifert übernimmt die Leitung der Wahl des Vorsitzenden. Zur Wahl bzw. Wiederwahl steht Herr Puschatzki. Es stehen keine weiteren Personen zur Wahl.

Die Mitgliederversammlung entscheidet sich einstimmig für die Abstimmung per Akklamation (Handzeichen). Die Mitgliederversammlung wählt einstimmig Herrn Puschatzki zum Vorsitzenden. Herr Puschatzki nimmt die Wahl an.

Top 7: Wahl der/des stellvertretenden Vorsitzende/n

Zur Wahl bzw. Wiederwahl steht Frau Hein-Seifert. Weitere Personen stehen nicht zur Wahl.

Die Mitgliederversammlung entscheidet sich einstimmig für die Abstimmung per Akklamation (Handzeichen). Die Mitgliederversammlung wählt einstimmig Frau Hein-Seifert zu stellvertretenden Vorsitzenden. Frau Hein-Seifert nimmt die Wahl an.

Top 8: Beisitzers Personal

Zur Wahl steht Herr Andreas Deichsel. Weitere Personen stehen nicht zur Wahl.

Die Mitgliederversammlung entscheidet sich einstimmig für die Abstimmung per Akklamation (Handzeichen). Die Mitgliederversammlung wählt einstimmig Herrn Andreas Deichsel zum Beisitzer Personal. Herr Deichsel nimmt die Wahl an.

Top 9: Wahl von zwei Beisitzern/Beisitzerinnen

Zur Wahl bzw. Wiederwahl steht Frau Spiegel und Herr Kierdorf. Weitere Personen stehen nicht zur Wahl.

Die Mitgliederversammlung entscheidet sich einstimmig für die Abstimmung per Akklamation (Handzeichen).

Die Mitgliederversammlung wählt einstimmig Frau Spiegel zur Beisitzerin. Frau Spiegel nimmt die Wahl an.

Die Mitgliederversammlung entscheidet sich einstimmig für die Abstimmung per Akklamation (Handzeichen). Die Mitgliederversammlung wählt einstimmig Herrn Kierdorf zum Beisitzer. Herr Kierdorf nimmt die Wahl an.

Top 10: Wahl des/der Schriftführer/in

Zur Wahl bzw. Wiederwahl steht Frau Knof. Weitere Personen stehen nicht zur Wahl.

Die Mitgliederversammlung entscheidet sich einstimmig für die Abstimmung per Akklamation (Handzeichen).

Die Mitgliederversammlung wählt einstimmig Frau Knof zur Schriftführerin. Frau Knof nimmt die Wahl an.

Top 11: Wahl der zwei Kassenprüfer für das laufende Geschäftsjahr

Herr Puschatzki schlägt Herrn Metzler und Herrn Alfieri als Kassenprüfer für das laufende Geschäftsjahr vor. Herr Metzler und Herr Alfieri erklären sich bereit, für das laufende Geschäftsjahr die Kasse zu prüfen. Weitere Personen stellen sich nicht zur Wahl. Die Mitgliederversammlung entscheidet sich einstimmig für die Abstimmung per Akklamation.

Herr Metzler wird einstimmig von der Mitgliederversammlung als Kassenprüfer gewählt.

Herr Alfieri, wird einstimmig von der Mitgliederversammlung als Kassenprüfer gewählt.

Herr Metzler und Herr Alfieri nehmen die Wahl zum Kassenprüfer an.

Top 12: Verschiedenes

Herr Dreisbach berichtet, das nach Rücksprache mit dem Architekten am Freitag, 11.10.2019 mit dem Anbau der Schule in Li-West begonnen wird. Der Raum soll Klassenraumgröße haben und soll für den Differenzierungsunterricht sowie für Unterbringung von Schulmaterialien genutzt werden. Es besteht die Möglichkeit den Raum so einzuteilen, das u.U. Der Raum auch von einer Randstundengruppe genutzt werden kann. Dies ist zu gegebener Zeit zu prüfen.

Weiterhin möchte Herr Dreisbach Materialien für die Spielkisten für die Pausen in Li-West beantragen. Kosten ca. 500,00 €.

Herr Dreisbach fragt ebenfalls vorab mündlich an, ob es ein Budget für die Schulen für Schulmaterialien in Höhe von ca. 200,00 € geben könnte, damit die Schule Stifte etc. für die Auffüllung von Schulmäppchen vorrätig hat. Die Erstklässler haben zum Teil nach ca. 6 Wochen Unterricht bereits keinen Stift mehr im Mäppchen. Die Schule würde als Erstes an die Eltern herantreten, um dafür Sorge zu tragen, das die Kinder alle Materialien für den Unterricht haben, aber manche Familien haben nicht die finanziellen Mittel um neue Materialien zu kaufen und die Anträge im Rahmen Bildung und Teilhabe (bei Wohngeldbezug, bei SGB II-Bezug oder Sozialhilfebezug u. Asylbewerberleistungen) seien nicht sofort verfügbar bzw. von manchen Eltern nicht auszufüllen. Frau Knof merkt an, das die Leistungen im Rahmen Bildung und Teilhabe zu festen Terminen ausgezahlt würden und nicht gesondert beantragt werden müssen (01.08. des Jahres: 100,00 € und 01.02. des Jahres: 50,00 €). Herr Dreisbach merkt an, das diese Gelder auf die Konten der Eltern gezahlt würden und nicht an die Schule, so dass leider oftmals die Gelder nicht für Schulsachen eingesetzt würden und somit das Problem in der Schule weiterhin besteht.

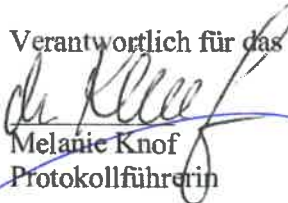
Herr Dreisbach wird gebeten, beide Anträge per Mail zu schicken.

Frau Müller-Prinz fragt an, ob die Kisten für Spielzeug für draussen für die Randstundenkinder in Li-Ost aufgefüllt werden kann. Sie wird gebeten, eine Liste per Mail zu schicken.

Weiterhin fragt Frau Müller-Prinz, ob es an den schulfreien Tagen, wo die Randstundenbetreuung ab morgens stattfindet und die Eltern für die zusätzlichen Stunden für den Tag 10,00 € entrichten, eine Geschwisterkinderregelung gibt. Dies wurde sie von einer Mutter gefragt. Man muss beachten, das die reguläre Zeit der Randstunde durch den regulären Randstundenbetrag abgegolten ist und die 10,00 € für drei zusätzliche Stunden gezahlt werden müssen. Prüfung wurde ihr durch den Vorstand zugesagt.

Ende der Mitgliederversammlung: 20.20 Uhr

Verantwortlich für das Protokoll:


Melanie Knof
Protokollführerin

Für die Richtigkeit des Protokolls


E. Puschatzki